

Information für unsere Aktionäre

1. bis 3. Quartal 2000

ElringKlinger AG | Max-Eyth-Straße 2 | D-72581 Dettingen/Erms
Fon 071 23 / 724-636 | Fax 071 23 / 724-459
stefan.wolf@elringklinger.de | www.elringklinger.de



Sehr geehrte Aktionärin,
sehr geehrter Aktionär.

In Kürze

Der erfreuliche Trend des bisherigen Jahresverlaufs setzt sich fort. In den ersten neun Monaten des Jahres 2000 hat die ElringKlinger AG ein **sehr gutes Ergebnis** erzielt. Die Umstrukturierung der Unternehmensgruppe, die Fokussierung auf das Fahrzeugzuliefergeschäft und die Umbenennung in ElringKlinger AG sind abgeschlossen. An Stelle der ZWL AG erscheint die ElringKlinger AG im Kursteil. Dem Kapitalmarkt berichtet ElringKlinger nunmehr direkt. Durch den Erwerb eines kanadischen Dichtungsherstellers mit Wirkung vom 1. November 2000 konnte die ElringKlinger-Gruppe ihre **strategische Basis in Nordamerika erheblich ausbauen**.

Geschäftsverlauf Januar bis September 2000

In den ersten neun Monaten des Jahres 2000 verzeichnete die ElringKlinger AG gute **Zuwächse in allen Geschäftsfeldern**. Der Gesamtumsatz im Konzern belief sich auf 454,6 Mio. DM. Dies bedeutet eine Steigerung gegenüber Vorjahr um 17,8 %. Die Umsätze im Bereich Fahrzeugindustrie betragen 292,6 Mio. DM, im Ersatzteilgeschäft 105,3 Mio. DM. Die inländischen Tochtergesellschaften Elring Kunststoff-Technik GmbH und ElringKlinger Motor-technik GmbH erzielten zusammen einen Umsatz von 45,5 Mio. DM. Auf das Immobiliengeschäft entfielen 11,2 Mio. DM.

Hohe technologische Kompetenz, Innovationskraft, maßgeschneiderte Produktlösungen und weltweite Präsenz bilden die Basis für die starke Marktposition von ElringKlinger. Bei nach wie vor stagnierender Konjunktur in der Fahrzeugindustrie konnte die ElringKlinger-Gruppe **Marktanteile hinzugewinnen** und somit die Umsatzsteigerung realisieren. Entscheidend dazu beigetragen haben Aufträge für neu entwickelte Produkte, insbesondere Kunststoff-Ventilhauben, die als komplett vormontierte, einbaufertige Module mit Dichtungen und Befestigungselementen geliefert werden.

Das Ersatzteilgeschäft hat sich im laufenden Jahr gegenüber dem schwachen Vorjahr erfreulich entwickelt.

In der AG konnte ein Umsatzzuwachs von 18,8 %, in den ausländischen Tochtergesellschaften von 13,3 % gegenüber dem Zeitraum Januar bis September 1999 erzielt werden.

Das konsolidierte **Ergebnis vor Steuern** im Konzern beläuft sich im Berichtszeitraum auf **49 Mio. DM** und liegt damit um 23 % über Vorjahr.

Neuaustrichtung im Wachstumsmarkt Nordamerika

Die ElringKlinger AG hat mit Wirkung zum 1. November 2000 die **Versatech Sealing Systems Inc.**, Leamington/Ontario, Kanada, erworben. Versatech ist ein führender Hersteller von Dichtungen, Dichtungssystemen und Motorgehäuse-Modulen, hauptsächlich auf Kunststoff- und Elastomerbasis, für die nordamerikanische Fahrzeugindustrie. Das von Detroit nur 50 km entfernte Unternehmen zählt General Motors, Ford Motor Company und Saturn zu seinen Hauptkunden und wird unter dem Namen **ElringKlinger Sealing Systems Inc.** weitergeführt werden.

Versatech erreicht bis Ende 2000 einen Umsatz von über 50 Mio. DM, wobei die Monate November und Dezember auf die ElringKlinger Sealing Systems entfallen und damit dem Konzernumsatz zuzurechnen sind. In den Folgejahren erwartet man aufgrund bedeutender Neuaufträge ein **starkes Umsatzwachstum**.

Der ElringKlinger-Konzern hat mit dem Neuerwerb die bereits vorhandene Basis in Nordamerika noch einmal wesentlich verstärkt. Die guten Perspektiven der bisherigen Versatech selbst sowie die erfreulichen Auftragsgänge im Bereich Zylinderkopfdichtungen stellen eine hervorragende Ausgangsposition für **weitere Wachstumsmöglichkeiten** im nordamerikanischen Markt dar. Auch von Kundenseite ist der Erwerb von Versatech sehr

begrüßt worden. Bereits unmittelbar nach Bekanntgabe des Unternehmenskaufs sind neue Anfragen eingegangen. Der US-Markt schätzt die hohe technologische Kompetenz der ElringKlinger-Gruppe, die nunmehr auf ein weiteres etabliertes Unternehmen aufbauen kann.

Zukunftspotenzial in Nordamerika sieht ElringKlinger auch im Bereich **Ersatzteile**. Der systematische Ausbau der Ersatzteilprogramme wird von der auf den so genannten Aftermarket spezialisierten Tochtergesellschaft Elring of North America zielstrebig vorangetrieben und somit ein nachhaltiges Wachstum anvisiert.

Ausblick 2000

Die **positive Geschäftsentwicklung** wird sich im weiteren Jahresverlauf fortsetzen. Umsatz und Ertrag für das Gesamtjahr werden in der ElringKlinger-Gruppe im zweistelligen Prozentbereich wachsen.

Die neue ElringKlinger AG

Mit Eintragung der Verschmelzung der Elring Klinger GmbH mit der ZWL Grundbesitz- und Beteiligungs AG am 30. Oktober 2000 im Handelsregister ist der Zusammenschluss der beiden Unternehmen vollzogen.

Die Aktie der ElringKlinger AG wurde am 6. November 2000 erstmals unter diesem Namen an der Börse gehandelt. Die rückwirkend zum 1. Januar 2000 erfolgte Verschmelzung und Namensänderung in ElringKlinger AG verdeutlicht die **Fokussierung** des Konzerns **auf das Automobilzuliefergeschäft** und macht die Unternehmensgruppe **für Anleger und Analysten transparenter**. ElringKlinger, bereits bisher Herzstück des Konzerns, berichtet jetzt dem Kapitalmarkt direkt.

Durch verstärkte kommunikative Präsenz in den Medien und durch weitere öffentlichkeitswirksame Maßnahmen spricht ElringKlinger ein breites Anlegerpublikum an. Mit neuem Logo und neuem Erscheinungsbild präsentiert sich die Gruppe als modernes, dynamisches und zukunftsorientiertes Unternehmen.

ElringKlinger AG

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Lerchner', is written over the page. The signature is fluid and cursive.

Dr. Helmut Lerchner